

INHALT

I. WESENTLICHE ELEMENTE DES DRAMAS	1
Fragwürdige Bestimmungen 1 – Die Komplexität des Dramas und die sechs Elemente des Aristoteles 3 – Handlung 4 – Figurenrede 8 – Sinnliche Darbietung 10 – Rollenspiel 13	
II. HINWEISE ZU TEXTAUSGABEN UND SEKUNDÄRLITERATUR .	15
Die verschiedenartigen Textausgaben 15 – Wege zur Sekundärliteratur 16 – Arten der Sekundärliteratur nach Sachbereichen 18	
III. TITEL UND ARTEN DES DRAMAS	20
Titel 20 – Darbietungsarten 22 – Sechs Unterscheidungen zwischen Tragödie und Komödie 24 – Reibungen zwischen Standes- und Ausgangskriterium 28 – Reibungen zwischen Moralitäts- und Ausgangskriterium 31	
IV. DIE GLIEDERUNG DES DRAMAS	37
Die Problematik von Akt und Szene 37 – Die klassizistische Regelung von Personenzahl und Auftrittsfolge 40 – Konventionen der Redelänge 42 – Zur Anlage der quantitativen Untersuchung 44 – Geschlossene und offene Form 48	
V. NEBENTEXT, EPISCHES UND DIE KOMMUNIKATION MIT DEM PUBLIKUM	51
Bühnenanweisungen und anderer Nebentext 51 – Drei Arten des Epischen im Drama 53 – Begriffliche Schwierigkeiten im Zusammenhang des epischen Theaters 54 – Arten der Kommunikation im Drama 58	
VI. DIE GESTALTUNG DER FIGURENREDE	62
Die Strukturierung durch Redeziele und Gesprächsthemen 62 – Die Situationsgebundenheit 63 – Mündlichkeit, Spontaneität und Störanfälligkeit gesprochener Sprache 66 – Die Beziehung der Gesprächspartner 68 – Der Redestil der Personen 69 – Probleme der Dialoganalyse 72 – Die Dramensprache zwischen rhetorischer Kunst und Natürlichkeit 75 – Der Vers im Drama 78 – Zusatzfunktionen der Figurenrede aufgrund ihrer Monopolstellung 81 – Der Monolog 82	
VII. DIE PERSONEN	85
Verfahren der Personendarstellung 85 – Eigenschaftsarten und ihr Vorkommen im Drama 87 – Die Begriffe Person, Figur, Charakter und Typus 90 – Wertmaßstäbe des Aristoteles und neuere Bewertung der Charaktere 93 – Die Personenkonstellation und ihr Einfluß auf die Eigenschaften 96 – Die Personen als Verkörperungen von Handlungsfunktionen 99	

VIII. EXPOSITION UND VERDECKTE HANDLUNG	102
Separater Prolog und handlungsinterne Exposition 102 –	
Aufgabe und Gegenstände der Exposition 103 – Wider-	
sprüchliche Auffassungen zur Exposition beim offenen	
Drama 105 – Die Erstreckung der Exposition 105 – Der	
Eröffnungsdreischritt von dramatischem Auftakt, eigent-	
licher Exposition und »erregendem Moment« 106 – Be-	
richtete bzw. verdeckte Handlung 109	
IX. WISSENSUNTERSCHIEDE	114
Die Vorausdeutung als Mittel dramatischer Spannung und	
ihr Zusammenhang mit mantischem Glauben 115 – Zu-	
sammenfassendes über Arten der Vorausdeutung 121 –	
Die dramatische Ironie 122 – Intrige und Verstellung	
123 – Gliederungsbegriffe im Zusammenhang von Wis-	
sensunterschieden 129 – Anagnorisis und Peripetie 131 –	
Das analytische Drama 131	
X. ASPEKTE DES HANDLUNGSZUSAMMENHANGS	135
Der Rangstreit zwischen Handlung und Charakteren 135 –	
Typologisierungen im Umkreis von Charakter und Hand-	
lung 137 – Parteien- und Urteilskonflikt 141 – Der inne-	
re Konflikt 143 – Historische Konflikttypen 146 – Die	
Kausalität des Handlungsverlaufs, speziell in Lessings	
»Emilia Galotti« 149 – Die Antinomie von Freiheit und	
Notwendigkeit nach Kant 153 – Begriffspaare zur Ab-	
stufung der Handlung 156	
XI. DAS DRAMA ALS SINNZUSAMMENHANG	161
Sentenzen und Reflexionen 161 – Wertungen und Wer-	
te 168 – Symbole, vielsagende Metaphern und anderes	
Mehrdeutige 170 – Der »Eigen-Sinn« poetischer Form 174	
– Historisches Kollektivbewußtsein und literarische Ein-	
flüsse 175 – Der leitende Sinn bzw. Zweck 177 – Die	
Handlung unter dem Gesichtspunkt der Sinnerfüllung 180	
XII. DIE AUFFÜHRUNG UND IHRE ILLUSIONSWIRKUNG	183
Die Wichtigkeit der Aufführung 183 – Die Arbeitsteil-	
lung zwischen Dramatiker, Regisseur und Schauspiel-	
lern 185 – Die schauspielerischen Mittel 187 – Die Büh-	
nenmittel und ihr Zusammenwirken im Bühnenbild 189 –	
Bühnenformen in ihrem Verhältnis zum Zuschauerraum	
191 – Der beschränkende Einfluß der Aufführungsbedin-	
gungen auf Ort und Zeit der Handlung 192 – Exkurs zur	
Bedeutungsgeschichte und zu drei Arten der Illusion 195	
LITERATURVERZEICHNIS	201
PERSONENREGISTER	213
SACHREGISTER	218